

Verschiedene Satzglieder und ihre Funktionen



Subjekt

Beschreibt, wer handelt, und ist das wichtigste Satzgliedern (darf nie fehlen).

Frage nach dem Subjekt: „Wer oder was (macht etwas?)“

Der Mann kauft ein neues Auto. / Das blonde Kind mit den Zöpfen spielt Fußball.



Prädikat

Zweitwichtigstes Satzgliedern (darf nie fehlen).

Prädikat = Verb

Der Mann kauft ein neues Auto. / Das blonde Kind mit den Zöpfen spielt Fußball.



Objekt

Erklärt, mit wem oder was etwas passiert?

1. Akkusativobjekt > Frage: Wen oder was?
2. Dativobjekt > Frage: Wem oder was?
3. Genitivobjekt > Frage: Wessen?

1. Der Mann kauft ein neues Auto.
2. Der Fußball gehört dem Mädchen.
3. Ich habe Bens Uhr gefunden?



Adverbiale Bestimmungen

Die wichtigsten adverbialen Bestimmungen sind folgende:

1. Zeitadverbial: gibt Auskunft, wann etwas passiert > *um halb sechs, später...*
2. Ortsadverbial: gibt Auskunft, wo etwas passiert > *am See, in der Schule...*
3. Kausaladverbial: Gibt Auskunft, warum etwas passiert > *wegen des Regens...*
4. Modaladverbial: Gibt Auskunft, wie etwas passiert > *lachend, gelangweilt...*

Beispiel: Das Kind steht wegen des Zugausfalls morgens um 6Uhr frierend am Bahnhof.